

6. Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Erfurt

Auf der Grundlage der §§ 69 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - in der Neufassung vom 15. März 1996 (BGBl. I S. 477), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 10 des Gesetzes vom 4. November 2016 (BGBl. I S. 2460) der §§ 2 ff. des Thüringer Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (ThürKJHAG) In der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2009 (GVBl. S. 1) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2016 (GVBl. S. 526) und auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1 und 20 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) – in der Fassung der Neube-kanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert Artikel 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S 91, 95), hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt in seiner Sitzung am XXXXX (Beschluss zur Drucksache Nr. 0000/17) folgende 6. Satzung zur Änderung der Satzung des Jugendamtes beschlossen

Artikel 1: Änderungen

- der §8 (2) wird wie folgt geändert (Änderungen unterstrichen):

j) die Kreiselternvertretungen der Grundschulen, Regelschulen, Gymnasien, Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen sowie Förderschulen;

k) die Kreisschülervvertretungen der Grundschulen, Regelschulen, Gymnasien, , Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen sowie Förderschulen und dem Schülerparlament;

- der §8 (2) wird ergänzt:

n) Tagesmütter Erfurt e.V.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Erfurt tritt am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.